

INHALT

Vorwort

VON BERNARD PLONGERON	XV
---------------------------------	----

ERSTER TEIL

MODERNE UND STAATSRATION AM ENDE DES 18. JAHRHUNDERTS

<i>Einleitung</i>	1
VON BERNARD PLONGERON	

Erstes Kapitel

Bedeutende Kulturräume und Glaubenssysteme	9
--	---

I. Die Monarchien des katholisch geprägten Absolutismus	9
---	---

1. Das gallikanische System	9
VON BERNARD PLONGERON	

2. Der Josephinismus in der Habsburgermonarchie (1740-1792)	15
VON CLAUDE MICHAUD	

3. Der zersplitterte Katholizismus in Italien	25
VON MARIO ROSA	

4. Inquisition und Afrancesados in Spanien und Portugal gegen Ende des 18. Jh.	30
VON ANTÓN M. PAZOS	

II. Das Europa der Reformen	35
---------------------------------------	----

1. Das Luthertum unter Friedrich II. (1740-1786)	35
VON DOMINIQUE BOUREL	

2. Die anglikanische Kirche	44
VON VIVIANE BARRIE	

3. Staatsraison als Unterstützung der reformierten Kirchen: Genf, Niederlande, Skandinavien	54
VON CHRISTIAN CHANEL	

Bibliographie	63
-------------------------	----

Zweites Kapitel

Von „Welten“ zu Randzonen westlicher Modernität	70
I. Lateinamerika: die Krise der Kolonialkirche	70
VON YVES SAINT-GEOURS	
1. Religion, Staat und Gesellschaft in Lateinamerika um 1750	71
2. Die Krise der Kirche	88
II. Antillen und Französisch-Guayana (1760-1840): eine christliche Gemeinschaft?	93
VON BERNARD PLONGERON	
III. Der Osten: Verlockungen und Widerstände gegenüber der religiösen Moderne	103
1. Zwischen Bürokratie und Mystik: das Rußland Peters des Großen unter seinen Nachfolgern (1762-1825)	103
VON BERNARD PLONGERON	
2. Im „Jahrhundert der griechischen Aufklärung“: intellektuelle Erneuerung und orthodoxes Bewußtsein auf dem Balkan	116
VON ASTÉRIOS ARGYRIOU	
3. Die Christen im Nahen Osten	133
VON BERNARD HEYBERGER	
4. Ein schwieriger Wechsel innerhalb der Missionierung im abgeschlossenen China (1770-1840)	145
VON BERNARD PLONGERON	
5. Die Entstehung der Christenheit in Korea gegen Ende des 18. Jh.	152
VON BERNARD PLONGERON	
Bibliographie	157

Drittes Kapitel

Die Konfrontation zwischen Kirchen und Moderne	165
I. Über den „Fanatismus“ des katholischen Europa	165
1. Die Unterdrückung der Jesuiten	165
VON BERNARD PLONGERON	
2. Die Aufhebung des Jesuitenordens in Deutschland	173
VON WINFRIED MÜLLER	

II. Bürgerliche Toleranz und religiöse Intoleranz oder die Verfinsterung der Aufklärung	178
1. Das Europa der Toleranzedikte VON BERNARD PLONGERON	178
2. Die polnischen Teilungen VON MIKHAIL DIMITRIEV	190
3. Die unierte (griechisch-katholische) Kirche von der zweiten Hälfte des 18. bis in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts VON HANNA DYLAGOWA	198
III. Räume für Protestbewegungen: die Geographie der religiösen „Erweckungsbewegungen“	201
1. Der Pietismus in Europa und Nordamerika VON DOMINIQUE BOUREL	201
2. Der methodistische Weg: John Wesley (1703-1791) VON VIVIANE BARRIE	206
IV. Kirche, Freimaurerei und Illuminatentum im Schmelztiegel der Aufklärung .	211
VON BERNARD PLONGERON	
Bibliographie	222

Viertes Kapitel

„Wahre Gottesverehrung“ und das Problem des Unglaubens: Debatten um Inhalte und Wege von Religiosität und Seelsorge VON BERNARD PLONGERON	233
Einführung zur deutschen Textfassung (VON BERNHARD SCHNEIDER)	233
I. Ein Jahrhundert des Unglaubens?	236
II. Spirituelle Ödnis? Das 18. Jahrhundert, die Mystik und die Traditionen spiritueller Literatur	237
III. Fortbestand und Beharrlichkeit des nachtridentinischen Frömmigkeitsmodells	241
IV. Auf der Suche nach einer neuen religiösen Anthropologie der Aufklärung: die Überlegungen der katholischen Aufklärung	252
V. Das Frömmigkeitsmodell der katholischen Aufklärung und seine Entfaltung in der Praxis nach 1760	264

VI. Christ und Bürger: die Apologetik des gesellschaftlichen Nutzens der Religion	279
Bibliographie	286
Allgemeine Bibliographie des ersten Teils	294

ZWEITER TEIL

DIE MODERNE – EIN KIND DER REVOLUTION

<i>Einführung</i>	305
VON BERNARD PLONGERON	

Erstes Kapitel

Bekräftigungen und Anfechtungen des christlichen Staatsbürgers (1789-1792)	311
VON BERNARD PLONGERON	

I. Die Mißverständnisse einer nationalen Religion	311
1. Das Gesetz wird nicht gottlos sein	311
2. Rechte, Pflichten, Freiheiten (August 1789)	315
3. 1790: Das Ende des Konsenses über die nationale Religion	319
II. Zwei Frankreichs am Horizont von 1791 und 1792?	323
1. Meinungsverschiedenheiten unter den Reformern innerhalb des Kirchenausschusses	325
2. Die Zivilkonstitution des Klerus oder die Mißgeschicke der nationalen Religion (1790-1791)	330
3. Getrübte Loyalitäten und Religionskriege: Die Gründe für den Bannfluch Roms und der Kampf gegen den Eid (1791)	338
III. Auf dem Weg zum vollzogenen Bruch: 1792, das Jahr der „Kannibalen“	349
1. Am Ursprung eines politisierten Glaubens: die Tode des Königs (1791/1792/ 1793)	351
2. Politische Geiseln oder Märtyrer des Glaubens? Die Septembermorde 1792	358
3. Als das Gesetz atheistisch wurde	363
Bibliographie	366

Zweites Kapitel

Eine Revolutionsregierung gegen das Christentum (1793-1795) 369
 VON BERNARD PLONGERON

I. Die Schreckensherrschaft und die Gesichter der Entchristlichung 371

1. Die Wörter und die Dinge 372
2. Elemente einer Morphologie 375
3. Wellen der Entchristlichung 388
4. Tod und Verklärung des Sakralen 395

II. Politik, Religion und Gegenrevolution 398

1. Regionen des Widerstands gegen die Revolution oder die mit Unwissen und Fanatismus gleichgesetzte Gegenrevolution 399
2. Im Zentrum der Aufstände des Westens: die Vendée 404
3. Geographie der kirchlichen Emigration 416
4. Wenn der Teufel zum Tanz bittet 421

Bibliographie 428

Drittes Kapitel

Die unmögliche Laizität des republikanischen Staates (1795-1801) 431

I. Eine „Religionspolitik“ unter dem Direktorium? 431
 VON BERNARD PLONGERON

1. Die französische Ausnahme: Staatslaizismus statt laizistischer Staat 432
2. Religion, Revolution und Konterrevolution in Belgien und den Rheinlanden 437
 VON ALFRED MINK
3. In der Schweiz und in den Vereinigten Niederlanden 443
 VON CHRISTIAN CHANEL
4. In den italienischen Schwesterrepubliken 448
 VON MARIO ROSA

II. Am Kreuzungspunkt der Wege eines wiedererwachten Christentums 456
 VON BERNARD PLONGERON

1. Eine republikanische Christenheit auf nationalen Konzilien (1797-1801) . . . 456
2. Aufregung unter den Ultramontanen in Frankreich: die Pastoral, der Papst, die Republik 461
3. Eine vorökumenische Moderne: das Europa der christlichen Gemeinschaften 470

Bibliographie 478

Viertes Kapitel

Die Entwicklung in Nordamerika	482
VON BERNARD PLONGERON	
I. Die Geburt der Vereinigten Staaten: Republik und Religion	485
1. Charakteristika des nordamerikanischen Christentums in der Mitte des 18. Jahrhunderts	486
2. Gründungsväter einer Republican Religion?	491
3. Das Jahr 1776: Auf dem Weg zur Religionsfreiheit	495
4. Der Aufstieg des Katholizismus auf nationaler Ebene	499
5. Zweite Erweckungsbewegung: Missionarischer Schwung und theologischer Eifer	507
6. Vermächtnis und Hypothek für das 19. Jahrhundert: der Westen und Süden der USA	510
II. Die Entwicklung in Kanada	514
1. Traum und Wirklichkeit eines französisch geprägten Kanada	514
2. Quebec: das System der doppelten Treue	522
3. Für ein kanadisch-französisches Christentum: die Kämpfe des Bischofs von Quebec, Joseph-Octave Plessis (1806-1825)	524
4. Die Kanadisierung	529
5. Der Katholizismus in Quebec in der Mitte des 19. Jahrhunderts	531
Bibliographie	533

Fünftes Kapitel

Gläubige Laien in der Französischen Revolution: Bruch und Kontinuität	539
VON BERNARD PLONGERON	
I. Vom Pfarreimodell zu neuen Formen religiösen Gemeinschaftslebens	541
1. Priester und Laien: Einvernehmen und Mißtrauen	542
2. Gebrochene Kontinuität: die Sakramentalisierung der Gläubigen	550
3. Katechese: Herzstück einer sakramentalen Pastoral	558
II. Prägungen einer republikanischen Moral: Familie und Kind, Schule und Tempel	563
1. Die Säkularisierung der Ehe: kirchenrechtliche und zivile Interpretationen	565
2. Welche Schule für die Republik?	570
3. Patriotismus einüben: die revolutionären Katechismen	574
4. Die Theophilanthropie im Alltag oder der Einzug der Philosophie der Aufklärung in die Religion	581

III. Spielarten der Volksfrömmigkeit im lateinischen Europa	584
1. Schwärmertum: Prophetismus, Millenarismus, Wunderglaube	587
2. Glaubenseifer: Spiritualität, sakrale Handlungen, Heiligsprechungen durch das Volk	596
3. Treuebekenntnisse: Bruderschaften, Wallfahrten, revolutionäre Fayencen	603
Bibliographie	612
Allgemeine Bibliographie des zweiten Teils	616

DRITTER TEIL

DIE MODERNE – EIN UNABGESCHLOSSENER PROZESS

Erstes Kapitel

Von Napoleon zu Metternich	621
VON BERNARD PLONGERON	
I. Die Neuorganisation der Kirche nach dem Konkordat	625
1. Probleme bei der Umsetzung	625
2. Höhepunkt der Herrschaft Napoleons (1806-1809)	633
3. Wachsende Distanz und Widerstand gegen Napoleon (1809-1814)	638
II. Aufhebung der Blockade: das Papsttum zur Zeit Consalvis	649
1. Das <i>Decennio Francese</i>	650
2. Kardinal Ercole Consalvi (1757-1824)	657
3. Im Dienste der Weltpolitik: die Kongregation für die außerordentlichen kirchlichen Angelegenheiten	663
III. Die Macht des Übernatürlichen: Kirchliche Restauration und religiöser Neu- aufbruch	666
1. Die Zentren des deutschsprachigen Katholizismus	667
2. Das politische Wunder in Frankreich	671
3. Der Mythos der Parti Prêtres	675
IV. Glaube und Kultur zu Beginn des 19. Jahrhunderts: Intoleranz, Antiklerikalismus, Atheismus, Erweckungsbewegungen	678
1. Das Problem des Atheismus in Frankreich und Deutschland	679
2. Spanien und Portugal oder: die katholische Antimoderne	685
VON ANTÓN M. PAZOS	

3. Die protestantische Dynamik	
Frankreich (VON BERNARD PLONGERON)	688
England (VON VIVIANE BARRIE)	690
Nordeuropa zwischen Erweckung und Aufklärung (VON CHRISTIAN CHANEL)	694
Bibliographie	696
 <i>Zweites Kapitel</i>	
Um 1830: Nationalismen, Religion und Kultur	704
I. Deutschland (1803-1830)	704
VON FRANÇOIS-GEORGES DREYFUS	
1. Die Staaten und die Religion	704
2. Die katholische Erneuerung	707
3. Der Protestantismus: vom Idealismus zur Säkularisation	719
II. Orthodoxe Kirche und nationale Erhebungen auf dem Balkan	727
VON ASTÉRIOS ARGYRIOU	
1. Die griechisch-orthodoxe Kirche im Angesicht nationaler Ansprüche	728
2. Die griechische und die serbische Kirche während und nach den Unabhängigkeitskriegen	730
3. Die Kirche und die Entstehung eines nationalen Bewußtseins bei den Völkern auf dem Balkan	736
III. Ein liberaler Triumph: Die Unabhängigkeit Belgiens	738
VON ALFRED MINKE	
1. Eine lange sich abzeichnende Trennung	739
2. Die Trennung	743
IV. Das Martyrium der Nationen: Irland und Polen	745
1. Irland	745
VON VIVIANE BARRIE	
2. Polen	748
VON MIKHAIL DIMITRIEV	
Bibliographie	755

Drittes Kapitel

Lateinamerika	759
VON YVES SAINT-GEOURS UND BERNARD PLONGERON	
I. Die Kirche in der Zeit vor der Unabhängigkeit	760
1. Vorboten der Revolution	760
2. Politische Unruhen und Verschwörungen	763
II. Die Zeit zwischen 1808 und 1815	765
1. Zwischen Loyalität und Revolution: Spanisch-Amerika zwischen 1808 und 1809	768
2. Städtische Aufstände: die Republik von Quito	771
3. Mexiko	774
4. Die Lage in den Anden	775
III. Brasilien	778
IV. Die Ära der <i>Libertadores</i> , der Freiheitskämpfer	782
1. Die Sonderstellung Mexikos	782
2. <i>Die Libertadores</i> und das Christentum	783
V. Der Heilige Stuhl und die Unabhängigkeit	787
VI. Die Kirche nach den Unruhen	789
1. Eine ruinierte Kirche?	789
2. Eine Nationalkirche?	792
Bibliographie	794

Viertes Kapitel

Das Christentum als gesellschaftspolitischer Messianismus	797
VON BERNARD PLONGERON	
I. Zwischen mystischem und humanitärem Entwurf: die messianische Epoche	802
1. Variationen eines gemäßigten Messianismus	803
2. Messianische Metapolitik	816
II. Antisozialistisch, aber sozial gesinnte Christen	827
1. Das Erbe der katholischen Aufklärung	829
2. Die pietistische Tradition: auf dem Weg zu einem sozialen Europa	831
3. Zwei christliche Konzepte: Wohltätigkeit und Philanthropie	836

III. Gewalt im Namen des Evangeliums, Millenarismus, Immanentismus 847

- 1. Das Christentum im Sog der Philosophie der Emergenz 851
- 2. Die unerreichbare Gestalt: die Frau als Messias 857
- 3. Neue Wege für die Philosophie der Naherwartung: der Postmillenarismus . 860

Bibliographie 864

Kartenverzeichnis 867

Autoren- und Bearbeiterverzeichnis 868

Register 869